

**Die Zukunft der
ökologisch-partizipativen
Obstzüchtung**
Abschlussveranstaltung des Projekts EGON

14.11.2019
9:30-17:00 Uhr

Esteburg, Moorende 53
21635 Jork

09:00 – 09:30 Uhr **Ankunft**

09:30 – 10:00 Uhr **Begrüßung und Grußworte**

Dr. Matthias Görgens

Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen

Vertreter*in Ministerium für Wissenschaft und Kultur Niedersachsen
(MWK) (*angefragt*)

Prof. Dr. Bernd Siebenhüner

EGON-Projekt, Carl. v. Ossietzky Universität Oldenburg

Vorträge Teil 1: Ergebnisse des Projekts EGON

10:00 – 10:15 Uhr

Evaluation of pedigree relations in apple breeding

Nicholas Howard, Carl. v. Ossietzky Universität Oldenburg

10:15 – 10:30 Uhr

Marktentwicklungen und mögliche Geschäftsmodelle

Hendrik Wolter, Carl. v. Ossietzky Universität Oldenburg

10:30 – 10:45 Uhr

Elternwahl in der praktischen ökologischen Züchtung

Matthias Ristel & Inde Sattler, Apfel:gut e.V.

10:45 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

Vorträge Teil 2:

Obstzüchtung im Fokus von Forschung und Praxis

11:00 – 11:30 Uhr

Experiences from participatory organic fruit breeding in Belgium/France

Marc Lateur, Centre wallon de Recherches agronomiques (CRA-W, Belgien)

11:30 – 12:00 Uhr

Sortenwahl bei der Erdbeer- und Pfirsichzüchtung

Dr. Andreas Spornberger, BOKU Wien

12:00 – 12:30 Uhr

Möglichkeiten zur Finanzierung ökologischer Züchtung

Dr. Monika Messmer, Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause inkl. Verkostung von Sortenkandidaten

Die Zukunft der ökologisch-partizipativen Obstzüchtung

Abschlussveranstaltung des Projekts EGON | 14.11.2019 | Esteburg, Jork

13:30 – 15:15 Uhr Kleingruppendiskussionen zu verschiedenen Themenfeldern	
Themenfeld 1: Elternwahl in der ökologischen Obstzüchtung	Themenfeld 2: Finanzierung und Partizipation in der ökologischen Obstzüchtung
Themenfeld 3: Inverkehrbringen von Sorten – Alternativen zum Sortenschutz?	Themenfeld 4: Sensibilisierung und Aufklärung von Konsument*innen
15:15 – 15:30 Uhr Kaffeepause	
15:30 – 16:45 Uhr Die Zukunft der ökologisch-partizipativen Obstzüchtung Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse aus den Kleingruppendiskussionen	
16:45 – 17:00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick	
17:00 Uhr Ende und Abreise	

 **Anmeldung bis zum 31.10.19 unter www.uol.de/egon**

Kontakt

- Hendrik Wolter, hendrik.wolter@uol.de, Tel.: 0441-798-2983
- Matthias Ristel, matthias.ristel@esteburg.de, Tel.: 0151-16862069

Über den Veranstalter



Der interdisziplinäre Forschungsverbund EGON untersucht die Entwicklung von ökologisch gezüchteten Obstsorten in gemeingutbasierten Initiativen. Dieser Züchtungsansatz ist geprägt durch die Nutzung der genetischen Vielfalt alter und besonderer Obstsorten in der Züchtung und der praktisch-partizipativen

Durchführung in einer Gemeinschaft von Landwirt*innen und Züchter*innen. In EGON werden Untersuchungen aus verschiedenen Perspektiven durchgeführt, um diesen Züchtungsansatz ökologisch, ökonomisch und sozial zu bewerten.